

17. Februar 2014

Pressemitteilung

Pflegeeinrichtung PFLEGEN & WOHNEN LUTHERPARK wird geschlossen.

Trotz größter Anstrengungen war der hohe Versorgungsstandard nicht wirtschaftlich realisierbar. Als unabwendbare Konsequenz wird ab Frühjahr 2014 die Arbeit am Standort eingestellt und die Gebäude werden als Wohnunterkunft für Flüchtlinge und Asylbewerber weitergenutzt.

Mit Zustimmung des vormaligen Trägers „f & w fördern und wohnen AÖR“ sowie der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz schließt PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG aufgrund mangelnder Wirtschaftlichkeit seine Einrichtung PFLEGEN & WOHNEN LUTHERPARK zum 31. Mai 2014.

Die baulichen Beschränkungen hatten schon vor der Privatisierung im Jahr 2007 zu erheblichen Verlusten an diesem Standort geführt. Obwohl die Defizite seither deutlich reduziert werden konnten, lässt sich dennoch unter den gegebenen Bedingungen perspektivisch keine Kostendeckung erreichen. Dass den Bewohnern der gewohnte hohe Pflegestandard hier unter diesen Voraussetzungen zukünftig nicht mehr zu gewährleisten ist, machte schließlich die Aufgabe des Standorts unvermeidlich.

Die bisherigen Bewohner der Einrichtung wurden, unmittelbar nachdem die Sozialbehörde die Mitglieder des Hauptausschusses der Bezirksversammlung Altona über die beabsichtigte Nutzungsänderung informiert hatte, zu einer Informationsveranstaltung am 20. Februar über die angebotenen Lösungen eingeladen: PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG stellt den Bewohnern adäquate Pflegeplätze in seinen übrigen 12 Häusern zur Verfügung. Zudem übernimmt das Unternehmen alle Kosten sowie die Organisation des Umzuges. Um die mit dem Umzug verbundenen Belastungen für die Bewohner und ihre Angehörigen so gering wie möglich zu halten, werden sie individuell beraten. Darüber hinaus werden ihnen alternative Lösungen und weitreichende Hilfestellungen angeboten.

Alle Mitarbeiter von PFLEGEN & WOHNEN LUTHERPARK behalten ihre Arbeitsplätze und werden in anderen Einrichtungen der Unternehmensgruppe eingesetzt. Um ihren persönlichen Bedürfnissen bestmöglich zu entsprechen, wird der Wechsel gemeinsam mit ihnen individuell geplant.

Die frei werdenden Häuser werden von PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG an das städtische soziale Dienstleistungsunternehmen „f & w fördern und wohnen AÖR“ vermietet, um hier dringend benötigte Wohnunterkünfte für Flüchtlinge und Asylbewerber zu schaffen.

Über PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG GmbH:

Die PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG GmbH bietet 2.835 Plätze an, die sich auf zwölf Pflegeeinrichtungen über das Stadtgebiet verteilen. Damit ist PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG der größte Anbieter für Pflege in der Hansestadt.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sofie Dittmer, Heidrun Urmann

Telefon (040) 2022-3377

sofie.dittmer@pflegenundwohnen.de; heidrun.urmann@pflegenundwohnen.de